

Ein warmer Regen für die „Buchkinder“

Industrieclub Thüringen verstärkt soziales Engagement – Weimarer erhalten 1000-Euro-Spende

Weimar. Der Industrieclub Thüringen verstärkt sein soziales Engagement – sehr zur Freude des Vereins „Buchkinder Weimar“, der eine Spende von 1000 Euro erhielt. Präsident Norbert Schremb übergab gestern einen Scheck an die „Buchkinder“, deren Verein eine kreative Werkstatt ist und sich vor allem um Kinder aus sozial schwachen Familien kümmert. „Buchkinder Weimar“ organisiert Projekte wie zum Beispiel eine Zeitung von und für Kinder.

Mit insgesamt 5000 Euro unterstützt der Industrieclub in diesem Jahr verschiedene Projekte und Einrichtungen im Freistaat. Weitere Zuwendungen wurden beziehungsweise werden in den nächsten Tagen übergeben. Jeweils 500 Euro erhalten beispielsweise in Jena die „Elterninitiative für krebskranke Kinder“, der Verein „Ein Dach für Alle“ sowie in Erfurt das „Jugendtheater Schotte“ und „Alt Hilft Jung Thüringen“.



Gern genommen: Vom Industrieclub Thüringen, vertreten durch Präsident Norbert Schremb, erhielten die „Buchkinder Weimar“ gestern eine 1000-Euro-Spende für die Schülerzeitung „Der Falke“ und „Lesefutter“. Im Vordergrund mit Scheck: (v.l.) Jenny Rödel (10, Redakteurin), Lilly Pratzer (9, CvD) und Svenja Herz (10, Chefredakteurin).
Foto: Thomas Müller